

Internet: https://peter-hug.ch/abbrechen/01_0018

MainSeite 1.18

Abbrechen 536 Wörter, 3'385 Zeichen

Abbrechen, in der Elementartaktik das Verkürzen der Fronte einer Truppe;

aus der Linie entsteht dadurch eine geöffnete Kolonne, aus breiterer Kolonne eine schmälere. Abbrechen eines Gefechts, das Abstehen von Erreichung des ursprünglichen Gefechtszwecks, ehe man in den Entscheidungskampf eintritt, oder nach erreichter Absicht, z. B. bei Rekognoszierungen.

Man entzieht sich dabei allmählich der Waffenwirkung des Gegners unter Beibehaltung völliger Gefechtsbereitschaft, solange ein Nachdrängen des Gegners zu gewärtigen ist. - in der Reitkunst, s. Abbiegen.

Ende **Abbrechen**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892; 1. Band, Seite 18 im Internet seit 2005; Text geprüft am 3.3.2008; publiziert von Peter Hug; Abruf am 26.4.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/01_0019?Typ=PDF

Ende eLexikon.